

Hausordnung



Unsere Schule ist eine friedliche und weltoffene Lern- und Lehrgemeinschaft.

Als „Schule ohne Rassismus“ achten wir in unserem täglichen Miteinander die Regeln der Gemeinschaft durch einen respektvollen Umgang, gegenseitiges Verständnis und Mitverantwortung.

Unterschiedliche Auffassungen und Probleme gehören zum alltäglichen Leben.

Wir gehen damit verantwortungsbewusst und nach einer Lösung suchend um.

Bei Problemen stehen Streitschlichter*innen, Verbindungslehrkräfte und Schulsozialarbeit helfend zur Seite.

Unser Ziel ist es, dass sich jeder in der Schule wohlfühlt.



Allgemeines Miteinander

1. Wir grüßen einander und gehen höflich miteinander um.
2. Wir helfen uns gegenseitig und gehen Streit aus dem Weg.
3. Wir akzeptieren und respektieren, dass wir unterschiedlich sind – wir haben verschiedene Ansichten und können dadurch voneinander lernen.
4. Wir sind eine Gemeinschaft und begegnen Mitschüler*innen, Besucher*innen und Lehrkräften höflich und respektvoll.
5. Wir verhalten uns so, dass alle Schüler*innen im Schulhaus und auf dem Schulweg unversehrt bleiben.

Unsere Schulhausordnung

1. Zu Unterrichtsbeginn bin ich rechtzeitig im Klassenzimmer.
2. Am Monitor der Pausenhalle informiere ich mich täglich über Stundenplanänderungen.
3. Vor dem Betreten des Schulgeländes schalte ich mein Handy aus.
4. Unterrichtsfremde Gegenstände lasse ich daheim. Ausnahmen hierzu regeln die Lehrkräfte.
5. Die Garderobe verwende ich für Kleidung und Turnbeutel.
6. Mützen und Kopfbedeckungen nehme ich am Sitzplatz ab.
7. Ich arbeite im Unterricht aktiv mit.
8. Getränkeautomat und Wasserspender nutze ich vor dem Unterricht und während der Pausen.
9. In den Pausen verlasse ich das Klassenzimmer und die Schulgänge und gehe in den Pausenhof. Dort bleibe ich auf dem Schulgelände.
10. Bei Regenpause bleiben die Grundschüler*innen in ihrem Klassenzimmer, die Mittelschüler*innen gehen in die Pausenhalle.
11. Ich behandle Inventar und Lernmittel pfleglich.
12. Toiletten und Umkleidekabinen halte ich sauber und ordentlich.
13. Bei einem Wechsel des Unterrichtsraumes gehe ich zügig und leise durch das Schulhaus.
14. Ich übernehme Verantwortung, Klassenzimmer und Schulgelände sauber und ordentlich zu halten und mit den Spielgeräten achtsam umzugehen.
15. Nach Unterrichtsschluss verlasse ich Schulgebäude und Schulgelände zügig. Beim Warten auf den Bus nutze ich die Wartezone.

Untersiemau, im Dezember 2021

Kerstin Meyer
- Rektorin -
i.V. für die gesamte Schulfamilie